

Eichendorffschule

kooperative Gesamtschule
mit gymnasialer Oberstufe

FRIDAY FOLDER



LIEBE SCHULGEMEINDE,

Partizipation und ehrenamtliches Engagement ist so etwas wie der „soziale Kitt“ einer Schulgemeinde.

Sich für andere in der Schule zu engagieren, bei den Hausaufgaben zu helfen, im Ganzttag die Schüler zu betreuen, als Schulsanitäterin Hilfe zu leisten, in der SV schulpolitische Forderungen umzusetzen....

Als ein Beispiel kann unsere ehemalige Abiturientin Meta Kilb dienen. Mit ihrem Engagement nicht nur im Sportverein sondern auch in der Schule (derzeit unterstützt sie die Skifahrten des Jahrgangs 8) wurde ihr Engagement vom Landessportbund und der Sportjugend Hessen mit der Pierre de Coubertin-Medaille ausgezeichnet.

Danke Meta - Danke an alle anderen Mitglieder der Schulgemeinde, die sich ehrenamtlich engagieren!

Ihr

Stefan Haid



Ronald Reng und Martin Amedick an der EDS

Mentale Gesundheit und Depressionen ist das Thema eines Vortrages von Ronald Reng (bekannter Autor von Sport-Sachbüchern und Alumnus der EDS) und Ex-Einrachtpfui Martin Amedick am Montag 14. September. Unterstützt von der Robert-Enke-Stiftung erhalten die Jahrgänge 10 und die E-Phase über „Krisen“ im Leben und deren Bewältigung.

Prüfen-Rufen-Drücken

Der Jahrgang 8 wird am Freitag, 25.9.26 in Herzmassage geschult. Professor Schleppers unterrichtet alle Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 8, wie im Notfall (oft im privaten häuslichen Bereich) eine Herzmassage bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes Leben retten kann.

Pressespiegel

Hier der Link zum [Pressespiegel](#).

Eichendorffschule
kooperative Gesamtschule
mit gymnasialer Oberstufe

Forum - Wissenschaft und Schule

Dienstag, 22.09.2026 um 19:00 Uhr

Aula der Eichendorffschule

Baubionik: Wenn Pflanzen Architektur in Bewegung bringen

Simon Poppinga ist Botaniker, Biomechaniker und Bioniker an der Technischen Universität Darmstadt. Seit 2022 ist er wissenschaftlicher Leiter des Botanischen Gartens der TU Darmstadt; seit 2025 außerplanmäßiger Professor. Zuvor forschte und lehrte er an der Universität Freiburg. Als engagierter Wissenschaftsvermittler verbindet er seit Jahren Forschung mit anschaulichen Beispielen aus der Welt der Pflanzen.

Im Zentrum seiner Forschung stehen Biomechanik und Funktionsmorphologie von Pflanzen sowie die Frage, wie sich die faszinierenden Lösungen der Natur für technische Anwendungen nutzen lassen. Schwerpunkte sind bewegliche Pflanzenstrukturen, fleischfressenden Pflanzen und bioinspirierten Materialien und Konstruktionen. Für seine Arbeiten zur Bionik wurde er unter anderem mit dem International Bionic Award und dem Gips-Schüler-Forschungspreis ausgezeichnet.

Wie können Pflanzen zum Vorbild für die Architektur der Zukunft werden? Der Vortrag zeigt, wie Pflanzen Bewegungen ganz ohne Motoren und Gelenke erzeugen - Paradiesvogelblume, Wasserfalle und Kiefernzapfen machen es vor. Es wird gezeigt, wie sich diese Prinzipien auf Architektur und Technik übertragen lassen, z.B. beim 4-D-Druck.

Der Vortrag lädt dazu ein, Pflanzen als hochentwickelte Konstrukteure und als Ideengeber für eine ressourcenschonende Architektur zu entdecken.

Die gesamte Schulgemeinde, Eltern, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen.